

Medienmitteilung vom 1. September 2023

Swiss Chamber Music Festival: In einer Woche gehts los

Junge Talente, alte Musik und ein Eisenbahnwagen

Vom 8. bis am 17. September findet in Adelboden, Frutigen und Kandersteg das 13. Swiss Chamber Music Festival statt. Geboten wird ein bunter Strauss an Klängen von Barock bis zeitgenössisch, darunter drei Uraufführungen von und mit jungen Musikschaffenden. Auch dieses Jahr bleibt das Festival seinem Grundsatz treu, Konzerte an ungewöhnlichen Orten stattfinden zu lassen.

«Jungen Musikerinnen und Musikern beim Wachsen zuhören: Das ist unser Ansporn und jedes Jahr wieder eine grosse Freude», sagt Christine Lüthi, Intendantin des Swiss Chamber Music Festivals. Das Festival im Berner Oberland bietet jungen Musikerinnen und Musikern, die in der Schweiz studieren, eine Auftrittsmöglichkeit. Qualifizieren können sich die Ensembles über die jährlich stattfindende **Orpheus Competition**: Wer am Musikwettbewerb die Jury überzeugt, darf im darauffolgenden Jahr in Adelboden, Frutigen oder Kandersteg auftreten. Die drei Erstplatzierten dürfen zudem einen Kompositionsauftrag vergeben.

Dieses Jahr werden Stücke von **Gaudenz Wigger** (für das **Spirea Quartet**, UA 17.9.), **Rahel Zimmermann** (für das **Trio Chagall**, UA 9.9.) und **Jean-Sélim Abdelmoula** (für das **Trio Zeitgeist**, UA 16.9.) uraufgeführt. In moderierten Gesprächen lernt das Publikum die Musiker:innen besser kennen. Die Begegnung zwischen Publikum und Musikschaffenden wird am SCMF intensiv gepflegt. So spielen die Ensembles nicht nur abends, sondern in kurzen «Amuse-Bouches» auch tagsüber – gratis und mitten im Dorf.

Das Festival wird vom international bekannten Berner Barockorchester **Les Passions de l'Âme** eröffnet (8.9.). Unter der Leitung von **Meret Lüthi** spielt das Orchester ein vielseitiges Programm unter dem Titel «Variety». Im Da-Capo-Konzert (10.9.) gibt es ein Wiedersehen mit dem **Duo CY:T**, das 2019 bereits als ORHPEUS-Preisträger für einen besonderen Musikmoment sorgte. Auch diesmal verspricht das Konzert ein ganz besonderes zu werden – oder haben Sie schon mal Werke von Ravel und Mendelssohn gehört, gespielt auf zwei Marimbas? Das stilistische Spektrum wird am Wildcard-Konzert (13.9.) noch erweitert: **Pflanzplätz & David Märki** bringen innovative Volksmusik in die reformierte Kirche Adelboden.

Das Rahmenprogramm bietet verschiedene Möglichkeiten, um klassische Musik niederschwellig und unkompliziert zu erleben: Neben den «Amuse-Bouches» und den Ensemblegesprächen erfüllt der Pianist **Igor Andreev** die Musikwünsche des Publikums (15.9.). Am 12.9. spielen auf dem Dorfplatz Adelboden Musikschüler:innen der **MUSIKA** (Musikschule Unteres Simmental und Kandertal) unter dem Titel «Vollgas Schwyzerörgeli». Und während des ganzen Festivals steht das **Festivalklavier**

täglich mitten in Adelboden, um frei bespielt zu werden. Spielen Sie einen Boogie-Woogie, einen Ländler, einen Walzer, einen einzigen Ton – worauf immer Sie Lust haben.

Um klassische Musik auch dieses Jahr an ungewöhnlichen Orten zum Klingen zu bringen, spannt das Swiss Chamber Music Festival erneut mit **KanderKultur** (BadiLounge Frutigen) und der **Künzi+Knutti AG** in Adelboden zusammen – und erstmals auch mit dem **BLS Erhaltungszentrum Frutigen**, wo ein offener Eisenbahnwagen für das **Quatuor Amapola** (14.9.) zur Bühne wird ...

Vorverkauf

Tickets können über die Tourist Centers Adelboden, Frutigen und Kandersteg sowie über www.kulturticket.ch gebucht werden. Weiterführende Informationen finden sie auf unserer Website www.swisschambermusicfestival.ch und im beiliegenden Festivalprogramm.

Weitere Infos und Bildmaterial: bitte [hier](#) klicken.

Für Interviews, bei Fragen oder Akkreditierungswünschen stehen wir gerne zur Verfügung!

Kontakte:

Christine Lüthi, Intendantin
leitung@swisschambermusicfestival.ch
Tel. +41 (0)79 226 93 13

Peter Wüthrich, Präsident
p.wu@gmx.ch
+41 (0)79 648 58 56